



# Lehrlings · forum

online

Mittwoch, 25. Oktober 2023



## Demokratie erleben

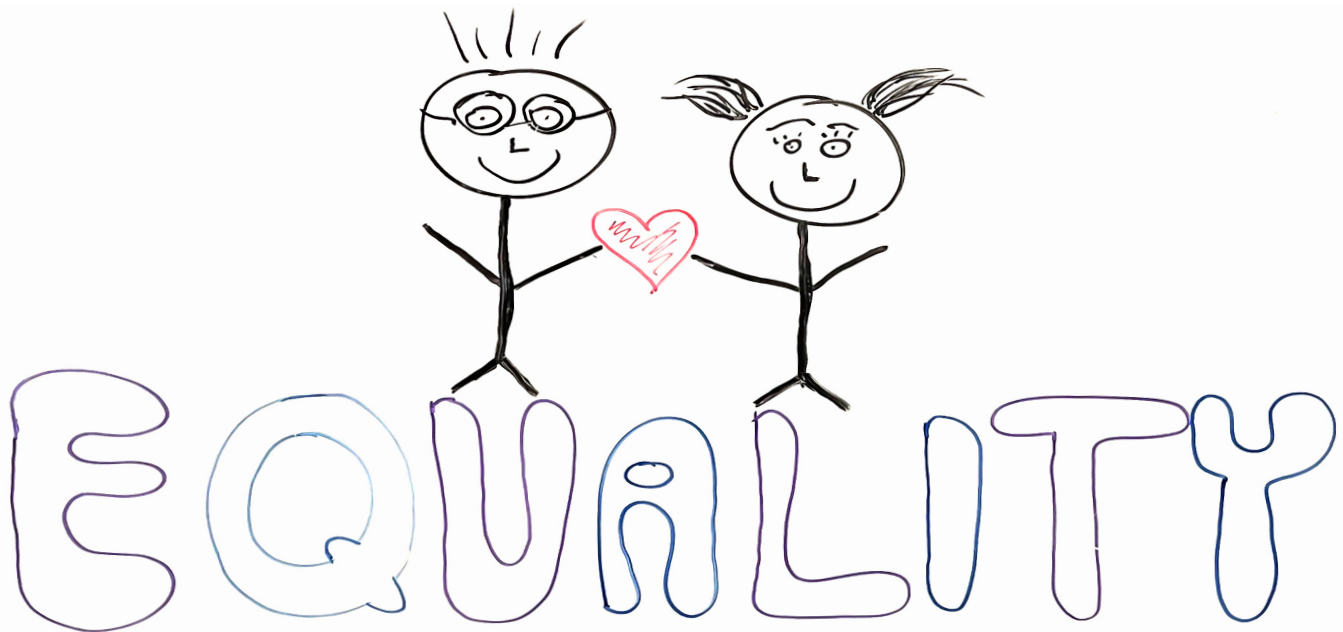
Gemeinsam die Gesellschaft gestalten

„Jeder Mensch hat die gleichen Rechte.“

Unsere Gruppe

# Gleichheit für alle Menschen

Wir haben uns überlegt und herausgefunden, wie Gleichheit in einer Demokratie und in einer Diktatur funktioniert.



Gleichheit ist uns in allen Lebensbereichen wichtig!

In der Demokratie haben alle Menschen unter anderem ein Grundrecht – den Grundsatz der Gleichheit (z. B. Recht auf Gleichheit vor dem Gesetz). Auch bei Wahlen zählt jede Stimme gleich viel! Unsere Gesellschaft lässt eine Vielzahl an Lebensformen zu – wir unterscheiden uns sprachlich und körperlich, haben verschiedene Eigenschaften, Fähigkeiten, Vorlieben und Meinungen. Aber nicht immer werden diese Unterschiede anerkannt oder respektiert, daher brauchen wir gewisse Regelungen, die dafür sorgen, dass Personen ihre Identität ausleben können.

## Demokratie:

Alle Bürgerinnen und Bürger sind vom Gesetz her gleich – haben somit die gleichen Rechte und Pflichten.

## Diktatur:

Es gelten für bestimmte Menschen andere Rechte und Pflichten – gewisse Menschen werden anhand bestimmter Kriterien ausgeschlossen oder bevorzugt, sie sind vor dem Gesetz nicht gleich.

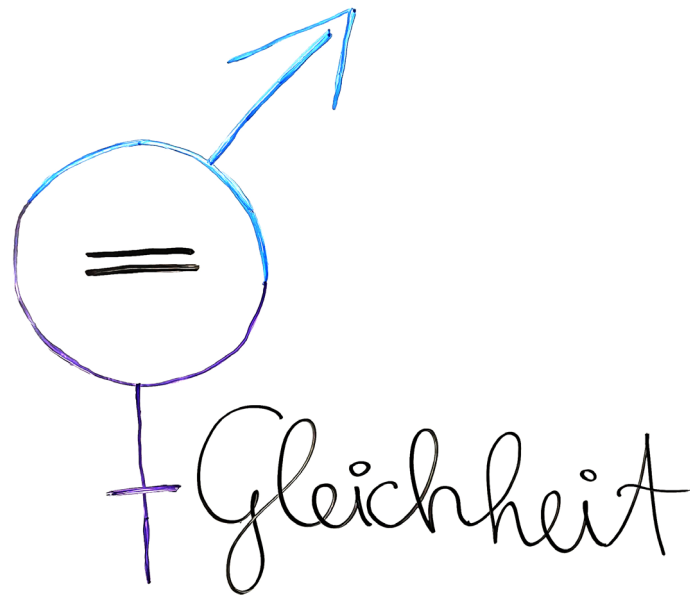


Bürger:innen haben das gleiche Recht auf Zugang zu öffentlichen Ämtern - es gilt Diskriminierungsverbot! Die Verfassung ist die Grundlage staatlichen Handelns. In ihr stehen die wichtigsten Gesetze, die in einem Land beschlossen werden und sie bestimmt, wer in einem Staat die Macht ausübt. Das heißt, dass kein Mensch mehr wert ist als der andere, unabhängig von Merkmalen, die Menschen kennzeichnen.

Wenn Gesetze nicht beachtet werden oder wenn gegen Gesetze verstoßen wird, können wir uns dagegen wehren. Wenn ich ein Recht beim Gericht oder bei Verwaltungsbehörden einfordere, tue ich damit auch etwas für alle Personen, die dieses Recht ebenfalls in Anspruch nehmen wollen.

Wir hoffen, dass wir es immer schaffen, jeden Menschen gleich und fair zu behandeln.

**Lisa, Jelena, Pia, Selina, Eva, Jeannine und Verena**



„Über unsere Freiheit in einer Demokratie haben wir selbst zu entscheiden.“

Florian

# Freiheit in der Demokratie

Ist die Demokratie wirklich eine einzige Freiheit? Natürlich braucht die Demokratie Freiheit, aber die muss auch Grenzen haben! Sonst gäbe es Chaos.

## Freiheit: Ein Grundrecht

Die Freiheit aller Menschen in Österreich wird von Grundrechten geregelt. Menschen werden durch diese Grundrechte geschützt, z. B. vor Eingriffen des Staates. Durch diese Grundrechte haben wir auch Anspruch auf Menschenrechte. Die Menschen im Staat haben hierbei auch eine große Verantwortung, die sehr wichtig ist. Sie müssen ihre Freiheit auch einfordern, ohne dabei die Freiheit anderer Menschen zu beeinflussen. Man sollte auf andere Menschen achten und jedem Menschen die Möglichkeit geben, frei zu sein.



In einer Demokratie sollten alle Menschen frei sein.



Freiheit braucht Regeln, damit wir in Frieden zusammenleben können.

## Wichtige Freiheiten in einer Demokratie für uns:

- ◆ Freiheit der Meinungsäußerung
- ◆ Gedanke-, Gewissens- und Religionsfreiheit
- ◆ Recht auf Leben
- ◆ Grundrecht auf Datenschutz
- ◆ Freiheit der Berufsauswahl



### **Freiheit braucht auch Grenzen**

Wir brauchen auch Grenzen bei der Freiheit. Denn wenn alle Menschen nur das machen würden, was sie wollen, dann gäbe es Chaos. Zum Beispiel sollten wir niemanden beschimpfen. Dafür gibt es auch entsprechende Gesetze (Verbot von Beleidigungen). Das Grundrecht der Meinungsfreiheit in der Demokratie ist besonders wichtig. Eine Demokratie lebt ja immerhin von Meinungen und dem Austausch davon. Grundsätzlich muss der Staat den Bürgerinnen und Bürgern gestatten und ermöglichen, ihre freie Meinung äußern zu können. Ohne Meinungsfreiheit könnte eine Demokratie nicht funktionieren.

### **Freiheit muss geschützt werden**

Es war eine lange Zeit unvorstellbar, dass Menschen gleiche Rechte haben oder dass sie eine freie Entscheidung über die Ausgestaltung ihres eigenen Lebens treffen können. Im 19. Jahrhundert gab es kaum Rechte, die Menschen wurden teilweise als Sklavinnen und

Sklaven verwendet und schlecht behandelt. Erst mit der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte im Zuge der Französischen Revolution 1789, setzte sich das Prinzip durch, dass alle Menschen frei und gleich sind. Auch heute noch sind Menschen auf der ganzen Welt nicht gleichberechtigt und werden unfair behandelt. Sie werden z. B. aufgrund ihrer Hautfarbe, Herkunft, Religion uvm. diskriminiert. Im Gegensatz zu früher hat es eine sehr positive Entwicklung gegeben. Dies soll weitergeführt und noch verbessert werden, denn: Alle Menschen sind gleich viel wert! Diese Freiheit haben wir uns selbst zu gestalten und zu erhalten, denn wenn wir uns nicht drum kümmern, kann es sein, dass sie uns weggenommen wird und das wünscht sich natürlich keine: von uns. Alle Menschen haben es verdient, frei zu leben.

**Marcel, David, Nina, Fatma, Linea, Jana, Tarik und Florian**



„In einer Demokratie hat das Volk die Macht.“

Leonie und Alessandro

# Kontrolle der Macht

**Alle Macht der Kontrolle! Wir erklären euch, warum die Macht in einem Land aufgeteilt werden soll, wie sie aufgeteilt ist und warum Macht kontrolliert werden muss!**

In einer Demokratie hat das Volk die Macht, das heißt als Bürger und Bürgerinnen hat man bestimmte Rechte (wie z. B. das Wahlrecht), mit denen man Macht ausüben kann. Das Problem ist jedoch, wenn zu viel Macht in den Händen weniger Menschen liegt, werden sie dazu verleitet, ihre Macht auszunutzen. Daraus folgt eventuell Machtmissbrauch und Menschen werden verletzt oder gegen ihren Willen zu etwas gezwungen. Das ist immer ein Problem, aber vor allem in der Politik, wenn Entscheidungen für viele Menschen getroffen werden. Um Machtmissbrauch in der Politik zu verhindern, gibt es in der Demokratie die sogenannte Gewaltentrennung. Diese ist in mehrere Bereiche aufgeteilt, die sich gegenseitig kontrollieren. Das Parlament beschließt Gesetze und kontrolliert die Regierung. Die Regierung und Verwaltung sind dafür verantwortlich, dass gesetzliche Regelungen umgesetzt, ausgeführt und befolgt werden. Die Gerichte entscheiden in Streitfällen und verurteilen jene, die Gesetze gebrochen haben.

Die Bevölkerung hat die Möglichkeit, aktiv am politischen Leben teilzunehmen. Damit sie sich eine gute Meinung bilden können, können sie

sich stets aktuelle Informationen aus den Medien, aus Social Media oder ähnlichem, holen. Gefahren sind dabei jedoch die sogenannten Fake News, weil sich dadurch Menschen „schlechte“ Meinungen bilden und in die Irre geführt werden. Medien haben die Macht, die Lage, Hintergründe und Skandale aufzuklären und kritisch über die Politik und die Mächtigen im Land zu berichten. Daher nennt man Medien auch die vierte Gewalt.



**In einer Demokratie liegt die Macht bei der Bevölkerung!**



Auch wir besitzen Rechte, die wir nutzen sollten (z. B. das Wahlrecht, Meinungsfreiheit, Sicherheit...). Wir sollten diese Rechte nutzen. Wir können selbst auch kontrollieren, wer die Macht im Staat hat, indem wir unser Wahlrecht nutzen.

**Leonie, Alessandro, Simone, Fabienne, Jana, Hanna und Vanessa**



**Unkontrollierte Macht führt fast immer zu Machtmissbrauch.**







**Impressum:**

Herausgeberin, Medieninhaberin,  
Herstellerin: Parlandsdirektion  
Anschrift: Dr. Karl Renner-Ring 3,  
1017 Wien, Österreich



**Parlament  
Österreich**

ONLINE Lehrlingsforum - Demokratie  
2ESE LBS Zell am See  
Schulstraße 4, 5700 Zell am See

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlandsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.